



Skitour Grosse Haute Route Graubünden

Skitouren-Highlights zwischen Julierpass und Flüelapass: Lohnende Gipfelziele und Übergänge mit langen Abfahrten.

Zwischen dem Julierpass und der Landschaft Davos breitet sich ein wenig erschlossener Winkel des Kantons Graubünden aus. Von Hütte zu Hütte durchqueren wir auf Skitouren diesen einsamen Landstrich. Die Skitourtage eignen sich besonders für unsere sportlichen Gäste, die etwas längere Touren suchen und schöne Hütten schätzen.

- 1. Tag** Anreise nach Bivio, weiter zum Julierpass und über den Piz Surgonda 3196m zur Jenatschhütte.
- 2. Tag** Grandiose Etappe über die Fuorcla Laviner 3020m und geniale Abfahrt nach Preda. Zugfahrt nach Madulain und Aufstieg zur Es-cha-Hütte 2594m.
- 3. Tag** Über die Porta d'Es-cha 3008m auf den Kesch Pitschen und Abfahrt zur Keschhütte.
- 4. Tag** Einsame Etappe zum Scalettahorn 3067m und weiter zur Grialetschhütte.
- 5. Tag** Abschlusstour zum Piz Sarsura 3132m und lange Abfahrt ins Unterengadin. Heimreise am Nachmittag.

Anforderungen

Technik: Stufe 3: Ich bin regelmässig auf Skitouren und mag etwas sportlichere Touren im Schwierigkeitsgrad WS (wenig schwierig) bis ZS (ziemlich schwierig) im Gelände um 35° Steilheit. Ich beherrsche die Spitzkehre. Ich bin ein sicherer Tiefschneefahrer in allen Schneearten und die Abfahrt ist für mich ein wichtiger Bestandteil der Skitour.

Kondition: Stufe 3: Ich betreibe regelmässig Ausdauersport wie Wandern, Joggen, Radfahren. Ich bewältige 5 Stunden Aufstieg pro Tag, das sind bis zu 1400 Höhenmeter. Bei einem Tempo von ca. 350 Hm pro Stunde fühle ich mich wohl.

Schlüsselstelle:

Die Porta d'Es-cha wird zu Fuss mit aufgebundenen Ski überwunden. Der Bergführer kann die Gäste aber gut über die kurze steile Passage sichern. Sicheres Skifahren und sichere Spitzkehren werden bei dieser Tour vorausgesetzt, Hochtourenenerfahrung ist aber nicht nötig.

Leistungen inbegriffen

- Leitung durch Bergführer
- 4 Nächte im Mehrbettzimmer
- 4x Halbpension
- Tourentee

Leistungen nicht inbegriffen

- Anreise zum Treffpunkt und Heimreise
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Kosten für allfällige Transfers
- Zusätzliche Leistungen in der Unterkunft
- Annullationskostenversicherung

Detailprogramm

Vorgesehener Tourenablauf

1. Tag

Anreise nach Bivio. Mit dem Taxibus fahren wir weiter nach La Vedutta am Julierpass und starten den stimmungsvollen Aufstieg zum Piz Surgonda (3195m). Hier überblicken wir das gesamte Tourengebiet der Jenatschhütte und auch den ersten Teil des Anstieges des Folgetages. Zur Hütte ist es nicht allzu weit und schon bald können wir uns in der warmen Stube erholen. Apropos "warm": Garantiert heiss wird es in der Hüttensauna. Je nach der gewählten Abfahrtsvariante präsentiert sich die Buchhaltung wie folgt:

Aufstieg 1000/1280Hm, Abfahrt 590/870Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 4-5 Std.

2. Tag

Von der Hütte aus queren wir zuerst in der Abfahrt eine etwas steilere Zone. Schon bald ziehen wir die Felle auf und spüren genussvoll zur Fuorcla Laviner 3020m hinauf. Auf der genialen Abfahrt nach Preda fahren wir durch das wilde und einsame Val Mulix bis zur Strasse des Albulapasses nach Preda ab. Durch den Tunnel gelangen wir per Zug rasch und bequem nach Madulain. Hier heisst es nochmals Felle kleben und auf dem stimmigen Weg zur Es-cha-Hütte (2594m) geht die Zeit wie im Flug vorbei. Die verlorenen Kalorien führen wir uns danach mit einem Stück des legendären selbstgebackenen Kuchens wieder zu.

Aufstieg 1470Hm, Abfahrt 1440Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 5 Std.

3. Tag

Im Banne des Piz Kesch folgen wir einem Moränenrücken bis unmittelbar unter die Porta d'Es-cha (3002m). Über diesen hochalpinen Übergang geht's mit den Skiern auf dem Rucksack und gesichert am Seil des Bergführers. Eine erste Abfahrt führt uns über den Porchabella Gletscher Richtung Norden. Ein Abstecher zum Gipfel des Kesch Pitschen (2990m) lohnt sich nicht nur der Aussicht wegen. Auf seiner Nordseite verbirgt sich bei guten Verhältnissen eine der lohnendsten Abfahrten der Region. Übernachtung in der komfortablen Kesch-Hütte (2627m).

Aufstieg 900Hm, Abfahrt 850Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 4 Std.

4. Tag

Heute gilt es einiges an Strecke zurück zu legen. Durch einsame Hochtäler steigen wir zum Scalettahorn (3067m) auf. Am Fusse des schroffen Piz Grialetsch queren wir bis zur Fuorcla Vallorgia (2962m), welche uns die Abfahrt zur Grialetschhütte (2540m) eröffnet. Hier sind diverse Varianten möglich – natürlich folgen wir dem besten Pulverschnee.

Aufstieg 1000Hm, Abfahrt 1050Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 4 Std.

5. Tag

Einer natürlichen Rampe folgend gelangen wir zum kleinen Vadret da Grialetsch. Über diesen hinweg und über den etwas steileren Gipfelhang erreichen wir schon bald den Wintergipfel des Piz Sarsura (3132m). Besonders reizvoll präsentiert sich der Blick zum Piz Grialetsch und über die unbekanntes Gipfel des Unterengadins. Die finale Traumabfahrt über das Vadret da Sarsura führt uns nach Crastatscha im Unterengadin. Die Heimreise erfolgt ab Susch.

Lassen die Schneeverhältnisse diese Route nicht zu, steigen wir zum Flüela Schwarzhorn (3145m) auf und fahren Richtung Davos ab.

Aufstieg 700Hm, Abfahrt 1750Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 3 Std.

Treffpunkt

Unser Bergführer erwartet Sie um 10:07 Uhr in Bivio, Post an der Postautohaltestelle. Fahrplanwechsel vorbehalten. Autofahrer parken Ihren Wagen mit Vorteil in Landquart auf den Park+Rail Parkplätzen.

Anreise/Bahnbillet

Anreise von Ihrem Wohnort nach Bivio und ab Susch oder Davos zurück.

Durchführung

Wir informieren Sie wie folgt über die Durchführung: bei Wochenendtouren 1 Tag vor Tourenbeginn (ab 11 Uhr) und bei Mehrtagestouren 2 Tage vor Tourenbeginn (ab 17 Uhr). Wir senden Ihnen zum genannten Zeitpunkt einen Direktlink an Ihre Mailadresse. Für registrierte Benutzer sind die Last Infos zudem im Memberbereich unter 'Bevorstehende Touren' verfügbar.

Unterkunft

1. Nacht

Jenatschhütte SAC 2652m

Die Chamanna Jenatsch zuhinterst im Val Bever bietet Ruhe und Natur pur.

Die Chamanna Jenatsch CAS 2652m ist die höchstgelegene SAC-Hütte in Graubünden. Die Hütte hat viel Charme, gebaut im alten Stil aus Holz und Stein. Im Winter bieten die umliegenden Gipfel optimale Bedingungen für Skitouren und im Sommer schwärmen Berggeniesser von der Abgeschlossenheit der Landschaft.



Angebot und Ausstattung



Mehrbettzimmer



Halbpension



Hausschuhe
vorhanden



fliessendes
Wasser



Sauna



kein
Handyempfang



kein WLAN



Strom



Barzahlung



Kreditkarten-
Zahlung

2. Nacht

Chamanna d'Es-cha CAS 2594m

Am Südfuss des Piz Kesch in den Albula-Alpen

Die Chamanna d'Es-cha im Oberengadin bietet einen spektakulären Blick auf die Berninagruppe und über das Engadin.



Angebot und Ausstattung



Mehrbettzimmer



Halbpension



Hausschuhe
vorhanden



Barzahlung



Kreditkarten-
Zahlung

3. Nacht

Keschhütte SAC 2625m

Am Fusse des Piz Kesch im Naturpark Ela

Die Chamanna digl Kesch 2625m bietet einen spektakulären Blick auf den Piz Kesch und die umliegenden Gipfel - sowohl von der Terrasse als auch von den Gaststuben. Inmitten des Naturparks Ela finden Outdoorfreunde eine SAC-Hütte mit moderner Infrastruktur.



Angebot und Ausstattung



Mehrbettzimmer



Halbpension



Hausschuhe
vorhanden



fliessendes
Wasser



Strom



Barzahlung



Kreditkarten-
Zahlung

4. Nacht

Chamanna da Grialetsch SAC 2542m

Gemütliche Unterkunft zwischen Davos und Engadin

Die Grialetsch-Hütte ist im Sommer und Winter Bestandteil der Bündner Haute Route bzw. dem Kesch-Trek. Sei es zu Fuss, mit Tourenskis oder Schneeschuhen, die Möglichkeiten sind vielfältig. In der gastfreundlichen, urigen und gemütlichen Unterkunft haben 58 Gäste Platz. Die sanitären Anlagen sind modern (Duschmöglichkeit CHF 8.-).



Angebot und Ausstattung



Mehrbettzimmer



Halbpension



Hausschuhe
vorhanden



Duschkmöglichkeit



fliessendes
Wasser



kein
Handyempfang



Barzahlung

Ausrüstung

Bekleidung

- Gore Tex Jacke
- Soft Shell oder Fleecejacke
- Skitouren- oder Skihose
- Funktionelle Unterwäsche kurz/lang
- Funktionelle Socken (1 Ersatzpaar)
- Dünne, winddichte Fingerhandschuhe
- Warme Finger- oder Fausthandschuhe
- Mütze, ev. Stirnband oder Buff

Diverses

- Rucksack mit Hüftgurt (30-40l)
- Trinkflasche, mit Vorteil Thermosflasche
- Sonnen- und Lippencreme, Sonnenhut
- Sportbrille und Skibrille
- LED Stirnlampe mit neuer Batterie
- Etwas Bargeld für Getränke
- SAC/DAV-Ausweis, wenn vorhanden
- Heftpflaster und Compeed
- Taschenmesser
- Ev. Fotoapparat, Feldstecher

Technische Ausrüstung

- Steigeisen mit Antistoll
- Pickel (Ideallänge: Von Hand bis Schuhrand)
- Tourenskis, Felle, Harscheisen
- Skitourenschuhe
- Lawinenverschüttetensuchgerät (LVS): Digitales 3-Antennengerät
- Lawinenschaufel und Sonde
- Ski- oder Teleskopstöcke (grosse Teller)
- Skihelm: wir empfehlen einen Helm
- Klettergurt mit 2 HMS Karabinern, Bandschlinge 120 cm

Verpflegung

- Zwischenverpflegung: Diese wird zwischen Frühstück und Abendessen gegessen. Gut geeignet sind Dörrobst, Schokolade, Nüsse, Käse, Vollkornbrot und Energieriegel. Damit der Rucksack nicht zu schwer wird, sollte nicht zu viel Essen mitgenommen werden. Auf den meisten Hütten kann zusätzliche Zwischenverpflegung gekauft werden.
- Tourentee: Der Tourentee wird von der Unterkunft jeweils am Morgen bereitgestellt und ist im Preis inbegriffen.
- Halbpension: Bei dieser Tour ist Halbpension (Abendessen/Frühstück) inklusive.

Übernachtung in Hütte/n

- Toilettenartikel im Kleinformat, ev. Erfrischungstücher
- Ohrenpfropfen
- Innenschlafsack aus Seide oder Baumwolle (aus Hygienegründen)
- Die Hütten verfügen in der Regel über fliessend kaltes Wasser zur Körperpflege
- Es stehen Hüttenfinken zur Verfügung

Packtipps

- Light bringt weit! Der Rucksack sollte nicht mehr als 8-9 Kg wiegen. Dies vor allem bei Hüttentouren.
- Wir zeigen Ihnen im Internet wie es geht: [bergundtal.ch/packvideo](https://www.bergundtal.ch/packvideo)

Mietmaterial

Folgende Ausrüstung können Sie direkt bei der Anmeldung bestellen.

- LVS, CHF 45.00
- Schaufel, CHF 15.00
- Sonde, CHF 15.00
- Pickel, CHF 30.00
- Steigeisen, CHF 40.00
- Klettergurt (mit 2 HMS Karabinern, Bandschlinge 120 cm), CHF 30.00

Kontakt

Haben Sie noch Fragen? Wir beraten Sie gerne!

Telefon: +41 41 450 44 25

E-Mail: info@bergundtal.ch

Homepage: <https://www.bergundtal.ch/>

Büro-Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

09:00–12:00 Uhr

13:30–17:00 Uhr

Programm- und Preisänderungen vorbehalten.

Allgemeine Geschäftsbedingungen: <https://www.bergundtal.ch/AGB>

Druckdatum: 22.04.2026 23:42